

## COMPACT DISC 1

### 1 OUVERTÜRE

#### ERSTER AKT

*Platz vor dem Palast des Bassa Selim am Ufer des Meeres. Belmonte allein.*

#### Arie

BELMONTE

- 2 Hier soll ich dich denn sehen,  
Konstanze, dich mein Glück!  
Laß, Himmel, es geschehen,  
Gib mir die Ruh zurück!  
Ich duldet der Leiden,  
O Liebe, allzuviel.  
Schenk mir dafür nun Freuden  
Und bringe mich ans Ziel.

Aber wie soll ich in den Palast kommen? Wie sie sprechen?

*(Osmin tritt mit einer Leiter ein, die er an einen Baum vor der Türe des Palastes lehnt; steigt hinauf und nimmt Feigen ab.)*

#### Lied und Duett

OSMIN

- 3 Wer ein Liebchen hat gefunden,  
Die es treu und redlich meint,  
Lohn' es ihr durch tausend Küsse,  
Mach' ihr all das Leben süße,  
Sei ihr Tröster, sei ihr Freund.  
Trallalera, trallalera!

BELMONTE

He, Freund, ist das nicht das Landhaus des Bassa Selim?

OSMIN

*(singt wie zuvor während seiner Arbeit)*  
Doch sie treu sich zu erhalten,  
Schließ' er's Liebchen sorglich ein;  
Denn die losen Dinger haschen  
Jeden Schmetterling und naschen  
Gar zu gern von fremdem Wein.  
Trallalera, trallalera!

### OVERTURE

#### ACT ONE

*Pasha Selim's country house on the sea shore. Belmonte enters.*

#### Aria

BELMONTE

Here I am to see you, then,  
Constanze, my joy!  
O heaven, hear my prayer,  
give me back my peace!  
I put up with all too many  
sufferings, O Love.  
Now give me joys in their stead  
and bring me to my goal.

But how am I to enter the palace? How am I to speak to her?

*(Osmin enters with a ladder which he leans against a tree by the door of the palace. He climbs up the ladder and picks figs.)*

#### Aria and Duet

OSMIN

He who has found a sweetheart  
whose intentions are true and honourable  
should reward her with a thousand kisses,  
and make her whole life sweet,  
should be her comforter and friend.  
Trallalera, trallalera!

BELMONTE

Hey, friend, isn't this the Pasha Selim's country seat?

OSMIN

*(continues to sing as he works)*  
But so as to keep her faithful to him let him carefully  
lock his sweetheart in;  
for the frivolous creatures snatch  
at every butterfly, and drink  
others' wine only too gladly.  
Trallalera, trallalera!

BELMONTE

He, Alter, he, ist das des Bassa Selim Haus?

OSMIN

*(sieht ihn an, dreht sich um und singt wie zuvor)*  
Sonderlich bei Mondenscheine,  
Freunde, nehmt sie wohl in acht!  
Oft lauscht da ein junges Herrchen,  
Kirrt und lockt das kleine Närrchen,  
Und dann, Treue, gute Nacht!  
Trallalera, trallalera!

BELMONTE

Verwünscht seist du samt deinem Liede!  
Ich bin dein Singen nun schon müde;  
So hör doch nur ein einzig Wort!

OSMIN

Was Henker laßt Ihr Euch gelüsten,  
Euch zu ereifern, Euch zu brüsten?  
Was wollt Ihr? Was wollt Ihr?  
Hurtig! Ich muß fort. Hurtig! Ich muß fort.

BELMONTE

Ist das des Bassa Selim Haus?

OSMIN

He?

BELMONTE

Ist das des Bassa Selim Haus?

OSMIN

Das ist des Bassa Selim Haus.  
*(Er will fort.)*

BELMONTE

So wartet doch!

OSMIN

Ich kann nicht weilen.

BELMONTE

Ein Wort!

OSMIN

Geschwind, denn ich muß eilen.

BELMONTE

Seid Ihr in seinen Diensten, Freund?

BELMONTE

Hey, old man, is this the Pasha Selim's palace?

OSMIN

*(looks him over, turns round and continues to sing)*  
Especially when the moon is shining,  
my friends, keep a careful eye on her!  
A young dandy is often lying in wait,  
cooing and enticing the little fool,  
and then good night to faithfulness!  
Trallalera, trallalera!

BELMONTE

Curses on you and your song!  
I'm already tired of your singing;  
so listen to just one word!

OSMIN

What the devil do you want  
to get excited and give yourself airs about?  
What do you want? What do you want?  
Hurry! I must go. Hurry! I must go.

BELMONTE

Is this the Pasha Selim's house?

OSMIN

Eh?

BELMONTE

Is this the Pasha Selim's house?

OSMIN

This is the Pasha Selim's house.  
*(He tries to leave.)*

BELMONTE

Wait a minute!

OSMIN

I cannot delay.

BELMONTE

One word!

OSMIN

Quick, for I must hurry.

BELMONTE

Are you in his service, friend?

OSMIN  
He?

BELMONTE  
Seid Ihr in seinen Diensten, Freund?

OSMIN  
He?

BELMONTE  
Seid Ihr in seinen Diensten, Freund?

OSMIN  
Ich bin in seinen Diensten, Freund.

BELMONTE  
Wie kann ich den Pedrill wohl sprechen,  
Der hier in seinen Diensten steht?

OSMIN  
Den Schurken, der den Hals soll brechen?  
Seht selber zu, wenn's anders geht.

BELMONTE (*für sich*)  
Was für ein alter, grober Bengel!

OSMIN (*ihn betrachtend, für sich*)  
Das ist just so ein Galgenschwengel.

BELMONTE (*zu Osmín*)  
Ihr irrt, Ihr irrt, Ihr irrt,  
Es ist ein braver Mann.

OSMIN  
So brav, so brav, so brav,  
Daß man ihn spießen kann.

BELMONTE  
Ihr müßt ihn wahrlich nicht recht kennen. usw.

OSMIN  
Recht gut! Ich ließ' ihn heut verbrennen, usw.

BELMONTE  
Es ist fürwahr ein guter Tropf!

OSMIN  
Auf einen Pfahl gehört sein Kopf!  
(*Er will fort.*)

OSMIN  
Eh?

BELMONTE  
Are you in his service, friend?

OSMIN  
Eh?

BELMONTE  
Are you in his service, friend?

OSMIN  
I am in his service, friend.

BELMONTE  
How can I speak to Pedrillo  
who is in his service here?

OSMMIN  
That rogue, whose neck deserves to be broken?  
See for yourself if I'm not right.

BELMONTE (*aside*)  
What an uncouth old boor!

OSMIN (*looking at him, aside*)  
He's just such a gallows-bird.

BELMONTE (*to Osmín*)  
You are wrong, you are wrong, you are wrong, he's a  
good man.

OSMIN  
So good, so good, so good  
that one could impale him.

BELMONTE  
You can't know him properly, etc.

OSMIN  
Quite right! I'd have him burnt this very day, etc.

BELMONTE  
He is in truth a fine fellow!

OSMIN  
His head should be stuck on a pole!  
(*He tries to leave.*)

BELMONTE  
So bleibet doch!

OSMIN  
Was wollt Ihr, was wollt Ihr, was wollt Ihr  
noch?

BELMONTE  
Ich möchte gerne –

OSMIN (*bitter höhnisch*)  
So hübsch von ferne ums Haus rumschleichen  
Und Mädchen stehlen? – Fort, Euresgleichen  
Braucht man hier nicht.  
Fort, fort, fort, fort, fort, Euresgleichen  
Braucht man hier nicht.

BELMONTE  
Ihr seid besessen, sprecht voller Galle  
Mir so vermessen ins Angesicht!

OSMIN  
Nur nicht in Eifer!

BELMONTE  
Schont Euren Geifer.

OSMIN  
Ich kenn Euch schon.

BELMONTE  
Laßt Euer Drohn.

OSMIN  
Schert Euch zum Teufel!  
Ihr kriegt, ich schwöre,  
Sonst ohne Gnade die Bastonade!  
Noch habt Ihr Zeit! Noch habt Ihr Zeit! usw.  
(*Er stößt ihn fort.*)

BELMONTE  
Es bleibt kein Zweifel, Ihr seid von Sinnen!  
Welch ein Betragen auf meine Fragen!  
Seid doch gescheit! Seid doch gescheit! usw.  
(*Belmonte geht ab.*)

OSMIN  
4 Das scheint auch so ein Schurke wie der  
Pedrillo zu sein; schleicht Tag und Nacht um

BELMONTE  
Stay a minute!

OSMIN  
What do you want, what do you want, what  
more do you want?

BELMONTE  
I should like –

OSMIN (*with biting scorn*)  
To come slyly creeping up round the palace  
and steal the girls? – Off with you,  
we don't need your like here.  
Off with you, off with you, off with you,  
we don't need your likes here.

BELMONTE  
You are mad to speak so bitterly  
and so brazenly to my face!

OSMIN  
Don't get so heated!

BELMONTE  
Spare your venom,

OSMIN  
I know you well.

BELMONTE  
Leave your threatening.

OSMIN  
Go to the devil!  
Or I swear you'll get  
the bastinado, without mercy!  
You've still got time! You've still got time! etc.  
(*He pushes him away.*)

BELMONTE  
There's no doubt, you are mad!  
What a response to my questions!  
Be sensible! Be sensible! etc.  
(*Belmonte leaves.*)

OSMIN  
He seems to be another scoundrel, just like Pedrillo;  
prowling around day and night after my women. If

meine Weiber herum. Na, hätt' der Pedrillo sich nur beim Bassa nicht so eingeschmeichelt, er sollte den Strick längst um den Hals haben. (Pedrillo tritt ein.)	Pedrillo hadn't wormed his way into the Pasha's favour, I'd have hung him long ago.  (Pedrillo enters.)	OSMIN Du hast ein Galgengesicht und das ist genug.	OSMIN You have a gallows-bird's face and that's enough.
PEDRILLO Nun, Osmín, wie steht's? Ist der Bassa noch nicht zurück?	PEDRILLO Well, how are things, Osmín? Isn't the Pasha back yet?	Erst geköpft, dann gehangen, Dann gespießt auf heiße Stangen, Dann verbrannt, dann gebunden, Dann getaucht; zuletzt geschunden. (Er geht ins Haus.)	First beheaded, then hanged, then impaled on red-hot spikes, then burnt, then bound, then immersed, and finally flayed. (He goes into the house.)
OSMIN Sieh selber nach, wenn du's wissen willst, verwünschter Schmarotzer!	OSMIN Look for yourself, if you want to know, you miserable parasite!	PEDRILLO 7 Geh nur, verwünschter Aufpasser, es ist noch nicht aller Tage Abend. (Belmonte tritt ein.)	PEDRILLO Go then, damned overseer, the world hasn't come to an end yet. (Belmonte enters.)
PEDRILLO Was in aller Welt ich dir nur getan haben muß, daß du beständig mit mir zankst? Sag nur, warum? Warum?	PEDRILLO What in the world have I done to you to make you quarrel with me all the time? Just tell me, why? Why?	BELMONTE Pedrillo, Pedrillo!	BELMONTE Pedrillo, Pedrillo!
OSMIN Warum? Weil ich dich nicht leiden kann.	OSMIN Why? Because I can't stand you.	PEDRILLO Ist's möglich? Mein bester Herr Belmonte! Schon zweifelte ich, ob einer meiner Briefe Sie erreicht hätte.	PEDRILLO Can it be possible? My dear master Belmonte! I was beginning to doubt whether any of my letters had reached you.
<b>Arie</b>	<b>Arie</b>	BELMONTE Sag, guter Pedrillo, lebt meine Konstanze noch?	BELMONTE Tell me, good Pedrillo, is my Constanze still alive?
OSMIN 5 Solche hergelaufne Laffen, Die nur nach den Weibern gaffen, Mag ich für den Teufel nicht; Denn ihr ganzes Tun und Lassen Ist, uns auf den Dienst zu passen; Doch mich trägt kein solch Gesicht.	OSMIN These upstart fops who do nothing but stare at the women I absolutely can't abide; for the only thing they do is spy on us; but no face like that deceives me.	PEDRILLO Lebt, und hofft seit dem Tage, als unser Schiff von den Seeräubern erobert wurde. Glücklicherweise traf sich's, daß der Bassa Selim uns alle drei kaufte: Ihre Konstanze, mein Blondchen und mich. Donna Konstanze ward seine auserwählte Geliebte.	PEDRILLO Alive, and always hopeful since our ship was captured by pirates. By a stroke of luck, Pasha Selim bought all three of us: your Constanze, my Blonde, and me. Donna Constanze was chosen to be his beloved.
Eure Tücken, eure Ränke, Eure Finten, eure Schwänke Sind mir ganz bekannt. Mich zu hintergehen, Müßt ihr früh aufstehen, Ich hab auch Verstand.	Your tricks, your wiles, your japes, your pranks are entirely familiar to me. To get the better of me you have to get up early, I too have brains.	BELMONTE Pedrillo, was sagst du?	BELMONTE Pedrillo, what are you saying?
Sache hergelaufne Laffen, usw.	These upstart fops, etc.	PEDRILLO Nur nicht gleich so hitzig! Soviel ich weiß, spielt der Bassa noch immer den nicht erhörten Liebhaber.	PEDRILLO Don't get so upset so fast! As far as I know, the Pasha's love is completely unrequited.
Drum, beim Barte des Propheten! Ich studiere Tag und Nacht, Dich so mit Manier zu töten. Nimm dich, wie du willst, in acht.	Therefore, by the Prophet's beard I study day and night, how to kill you in style, however hard you try to watch out.	BELMONTE Sag, Pedrillo, liebt sie mich noch?	BELMONTE Tell me, Pedrillo, does she still love me?
PEDRILLO 6 Was bist du für ein grausamer Kerl! Ich hab dir doch nichts getan!	PEDRILLO What a cruel fellow you are! I've not done a thing to you!	PEDRILLO Können Sie daran zweifeln? Doch halten wir uns damit nicht auf. Es ist die Frage, wie's anzufangen ist, von hier wegzukommen.	PEDRILLO How could you doubt hat? But don't let's linger over that. The question now is, how are we going to escape from here?

**BELMONTE**

Da hab ich für alles gesorgt! Ich hab hier ein Schiff in einiger Entfernung vom Hafen.

**PEDRILLO**

Sachte, sachte! Erst müssen wir die Mädels haben. Das geht nicht so husch, husch, wie Sie meinen. Bald muß der Bassa von einer Lustfahrt auf dem Wasser zurückkommen. Ich werde Sie ihm als geschickten Baumeister vorstellen, denn Baukunst und Gärtnerei sind seine Steckpferde. Aber lieber Herr, halten Sie sich in Schranken, Konstanze ist bei ihm.

**BELMONTE**

Konstanze bei ihm?

**PEDRILLO**

Ruhig, warten Sie hier, ich will ihm entgegengehen.

*(Er geht ab.)*

**Rezitativ und Arie****BELMONTE**

**8** Konstanze, dich wieder zu sehen, dich!

O wie ängstlich, o wie feurig  
Klopft mein liebevolles Herz!  
Und des Wiedersehens Zähre  
Lohnt der Trennung bange Schmerz.

Schon zitter' ich und wanke,  
Schon zag' ich und schwanke;  
Es hebt sich die schwellende Brust! –

Ist das ihr Lispeln?  
Es wird mir so bange! –  
War das ihr Seufzen?  
Es glüht mir die Wange!  
Täuscht mich die Liebe?  
War es ein Traum?

O wie ängstlich, usw.  
*(Pedrillo kommt eilig gelaufen.)*

**PEDRILLO**

**9** Herr, geschwind zur Seite! Der Bassa kommt!  
*(Belmonte versteckt sich.)*

**BELMONTE**

I have taken care of everything! I have a ship here, not far from the harbour.

**PEDRILLO**

Gently, gently! First we must have the girls. That is not as easy as you think. The Pasha will soon be back from a boating trip. I shall introduce you as a clever architect, for architecture and gardening are his hobbies. But, dear master, you must control yourself, Constanze is with him.

**BELMONTE**

Constanze is with him?

**PEDRILLO**

Silence, wait here, I'll go to meet him.

*(He leaves.)*

**Recitative and Aria****BELMONTE**

Constanze, to see you again!

Oh how anxiously, oh how ardently  
my loved-filled heart is beating!  
And a tear at our reunion  
will compensate for the anxious pain of separation.

I already tremble and waver,  
hesitate and falter;  
my breast pounds and heaves! –

Is that her whispering?  
I feel so nervous! –  
Was that her sighing?  
My cheek glows!  
Does love deceive me?  
Was it a dream?

Oh how anxiously, etc.  
*(Pedrillo comes running in.)*

**PEDRILLO**

Master, hide quickly! The Pasha is coming!  
*(Belmonte hides.)*

*(Bassa Selim und Konstanze kommen in einem Lustschiff angefahren, vor welchem ein anderes Schiff mit Janitscharen-Musik voraus landet. Die Janitscharen stellen sich am Ufer auf.)*

**Chor****CHOR DER JANITSCHAREN**

Singt dem großen Bassa Lieder, töne,  
feuriger Gesang;  
Und vom Ufer halle wieder unsrer Lieder  
Jubelklang!

*(Vier Einzelstimmen)*

Weht ihm entgegen, kühlende Winde,  
Ebne dich sanfter, wallende Flut!  
Singt ihm entgegen, fliegende Chöre,  
Singt ihm der Liebe Freuden ins Herz!

*(Alle)*

Singt dem großen Bassa Lieder, töne  
feuriger Gesang;  
Und vom Ufer halle wieder unsrer Lieder  
Jubelklang!  
*(Die Janitscharen gehen ab.)*

**SELIM**

**10** Immer noch traurig, geliebte Konstanze? Immer in Tränen? Diese reizende Gegend, diese bezaubernde Musik, sag, kann nichts von allem dich endlich beruhigen, endlich dein Herz rühren? Sieh, ich könnte befehlen, könnte dich zwingen. Aber nein, Konstanze, dir selbst will ich dein Herz zu danken haben – dir selbst –

**KONSTANZE**

Großmütiger Bassa, o daß ich deine Liebe erwidern könnte – aber – verzeih, ich kann nicht.

**Arie****KONSTANZE**

**11** Ach ich liebte, war so glücklich,  
Kannte nicht der Liebe Schmerz;  
Schwur ihm Treue, dem Geliebten,  
Gab dahin mein ganzes Herz!

Doch wie schnell schwand meine Freude.  
Trennung war mein banges Los;

*(Pasha Selim und Konstanze arrive in a pleasure boat, in front of which another boat moors containing musicians. Janissaries assemble on the quayside.)*

**Chorus****CHORUS OF JANISSARIES**

Sing songs to the great Pasha, let a fiery song ring out;  
and let the joyous sounds of our songs  
re-echo from the shore!

*(Four solo voices)*

Waft before him, cooling breezes,  
flow more calmly, troubled waters!  
Greet him with song, winged choirs,  
sing the joys of love into his heart!

*(Tutti)*

Sing the songs to the great Pasha, let a fiery song ring out;  
and let the joyous sounds of our songs  
re-echo from the shore!  
*(The Janissaries leave.)*

**SELIM**

Still so sad, dear Constanze? Still in tears? These charming surroundings, this enchanting music, tell me, can nothing finally calm you, finally move your heart? See, I could command you, force you. But no, Constanze, I wish to have you alone to thank for the gift of your heart – you alone –

**KONSTANZE**

Magnanimous Pasha, if only I could return your love – but – please forgive me, I cannot.

**Aria****KONSTANZE**

Ah, I was in love, was so happy,  
did not know the pain of love;  
swore to be faithful to him, my beloved,  
gave my whole heart!

But how quickly my joy vanished,  
separation was my unhappy lot;

Und nun schwimmt mein Aug' in Tränen, Kummer ruht in meinem Schoß.	and my eye is now bathed in tears, grief dwells in my bosom.	OSMIN Hier kommt mir keiner über die Schwelle.	OSMIN Nobody comes in here without my permission.
Ach ich liebte, usw. ( <i>geht ab</i> )	Ah, I was in love, etc. ( <i>She goes out.</i> )	<b>Terzett</b>	<b>Terzetto</b>
SELIM <b>12</b> Ihr Schmerz, ihre Tränen, ihre Standhaftigkeit bezaubern mein Herz immer mehr. Aber morgen, morgen muß sie sich entscheiden.	SELIM Her grief, her tears, her steadfastness enchant me ever more strongly. But tomorrow, tomorrow she must decide.	OSMIN Marsch! Marsch! Marsch! Trollt euch fort! Sonst soll die Bastonade Euch gleich zu Diensten stehn!	OSMIN March! March! march! Be off with you! Or the bastinado will be right at your service!
PEDRILLO Herr, verzeih, daß ich es wage Euch zu stören.	PEDRILLO Sire, forgive me for daring to disturb you.	BELMONTE, PEDRILLO Ei, ei, ei! Das wär' ja schade, Mit uns so umzugehn!	BELMONTE, PEDRILLO Ey, ey, ey! It would be a pity to treat us like that!
SELIM Was willst du, Pedrillo?	SELIM What do you want, Pedrillo?	OSMIN Kommt nur nicht näher!	OSMIN Don't come any closer!
PEDRILLO Dieser junge Mann, der in Italien studierte, kommt, Euch als Baumeister seine Dienste anzubieten.	PEDRILLO This young man, who has studied in Italy, comes to offer you his services as architect.	BELMONTE, PEDRILLO Weg von der Türe.	BELMONTE, PEDRILLO Away from the door!
BELMONTE Herr, könnte ich so glücklich sein, durch meine geringen Fähigkeiten deinen Beifall zu verdienen –	BELMONTE Sir, would that I could be so fortunate as to earn your approval with my modest talents –	OSMIN Ich schlage drein, usw.	OSMIN I'll hit out, etc.
SELIM Hm, du gefällst mir. Ich will sehen, was du kannst! Pedrillo, Sorge für seinen Unterhalt. ( <i>geht ab</i> )	SELIM Hm, I like you. I will see what you can do! Pedrillo, see to his accommodation. ( <i>leaves</i> )	BELMONTE, PEDRILLO Wir gehn hinein! usw. ( <i>Sie drängen ihn von der Tür weg.</i> )	BELMONTE, PEDRILLO We're going in! etc. ( <i>They push him away from the door.</i> )
PEDRILLO Triumph, Triumph! Der erste Schritt wär getan! ( <i>Osmín tritt ein.</i> )	PEDRILLO Triumph, triumph! That was the first step! ( <i>Osmín enters.</i> )	OSMIN Marsch fort!	OSMIN March away!
OSMIN Wohin?	OSMIN Where are you going?	BELMONTE, PEDRILLO Platz, fort! Wir gehn hinein, wir gehn hinein! usw.	BELMONTE, PEDRILLO Make way! We're going in, we're going in! etc.
PEDRILLO Hinein!	PEDRILLO Inside!	OSMIN Marsch! Marsch! Marsch! Trollt euch fort! Sonst soll die Bastonade Euch gleich zu Diensten stehn! Marsch fort! Ich schlage drein! usw.	OSMIN March! March! March! Be off with you! Or the bastinado will be right at your service! March away! Or I'll hit out! etc.
OSMIN Was will der? Zurück mit euch, zurück!	OSMIN What does he want? Back with you, back!	BELMONTE, PEDRILLO Wir gehn hinein! Ei, das wär' ja schade, Mit uns so umzugehn! Platz, fort! Platz fort! usw. ( <i>Sie stoßen ihn weg und gehen hinein.</i> )	BELMONTE, PEDRILLO We're going in! Ey, it would be a pity, to treat us like that! Make way! make way! etc. ( <i>They push Osmín aside and go into the house.</i> )
PEDRILLO Alter Dummkopf, das ist doch der neue Baumeister, den der Bassa in Dienst genommen hat.	PEDRILLO Old blockhead, he is the new architect that the Pasha has taken into his service.		

## COMPACT DISC 2

### ZWEITER AKT

*(Garten am Palast des Bassa Selim. Osmin und Blonde treten ein.)*

OSMIN

- 1 Gift und Dolch über das Mädchen. Du starrköpfiges Ding!

BLONDE

O du alter Murrkopf! Ich bin keine türkische Sklavin, die bei deinen Befehlen zittert! Mit europäischen Mädchen springt man nicht so herum, da müßt ihr euch aufs Bitten verlegen.

### Arie

BLONDE

Durch Zärtlichkeit und Schmeicheln,  
Gefälligkeit und Scherzen  
Erobert man die Herzen  
Der guten Mädchen leicht.

Doch mürrisches Befehlen  
Und Poltern, Zanken, Plagen  
Macht, daß in wenig Tagen  
So Lieb' als Treu' entweicht.

Durch Zärtlichkeit und Schmeicheln, usw.

OSMIN

- 2 Zärtlichkeit? Schmeicheln? Hier sind wir in der Türkei. Ich dein Herr, du meine Sklavin; ich befehle, du mußt gehorchen!

BLONDE

Ha, ich deine Sklavin?

OSMIN

Du bist mir vom Bassa als Sklavin geschenkt.

BLONDE

Mädchen sind keine Ware zum Verschenken. Ich bin eine Engländerin, zur Freiheit geboren.

OSMIN

Gift und Dolch über das Mädchen! Ich befehle dir, mich augenblicklich zu lieben!

### ACT TWO

*(The garden of Pasha's palace. Osmin and Blonde enter.)*

OSMIN

Fire and fury on this girl. You obstinate thing!

BLONDE

O you grumpy old man! I am not a Turkish slave who trembles at your orders! That is not the way to speak to european girls, you must ask them nicely.

### Aria

BLONDE

With tenderness and flattery,  
kindness and good humour  
it is easy to win the hearts  
of good girls.

But bad-tempered commands  
and thundering, quarrelling and complaining  
have the result that in a few days  
both love and faithfulness disappear.

With tenderness and flattery, etc.

OSMIN

Tenderness? Flattery? We're in Turkey now. I am your master and you are my slave; I order, you must obey!

BLONDE

Ha, I am your slave?

OSMIN

You were given to me as a slave by the Pasha.

BLONE

Girls are not things to be given. I am an English woman, born to freedom.

OSMIN

Fire and fury on this girl! I order you to love me this very instant!

BLONDE

Dich lieben, ha! Wag's nicht, mich anzurühren,  
wenn dir deine Augen lieb sind!

OSMIN

Freilich, wenn ich Pedrillo wäre...

BLONDE

Das kannst du dir wohl denken, daß mir Pedrillo lieber ist als dein Blasebalggesicht!

OSMIN

Gift und Dolch! Mir reißt die Geduld! Hinein ins Haus!

BLONDE

Nicht von der Stelle! Konstanze hat mich hierher bestellt; sie ist die Geliebte des Bassa, und es kostet mich nur ein einziges Wort, so hast du fünfzig auf die Fußsohlen. Also geh!

OSMIN

Das ist ein Satan!

### Duett

OSMIN

- 3 Ich gehe, doch rate ich dir,  
Den Schurken Pedrillo zu meiden.

BLONDE

O pack dich, befiehl nicht mit mir,  
Du weißt ja, ich kann es nicht leiden.

OSMIN

Versprich mir –

BLONDE

Was fällt dir da ein!

OSMIN

Zum Henker –

BLONDE

Fort, laß mich allein.

OSMIN

Beim Allah, ich werde nicht gehen,  
Bis du zu gehorchen mir schwörst.

BLONDE

Love you, ha! Don't even dare to touch me if you value your eyes!

OSMIN

Of course, if I were Pedrillo...

BLONDE

You can be quite sure that Pedrillo is dearer to me than your bellows-like face!

OSMIN

Fire and fury! My patience is at bursting point! Get inside the house!

BLONDE

I'm not moving a step! Constanze has told me to wait here; she is the Pasha's beloved, and I only need to say one word and you will have fifty lashes on the soles of your feet. So go away!

OSMIN

She is the devil incarnate!

### Duett

OSMIN

I'm going, but I advise you  
to keep away from that rogue Pedrillo.

BLONDE

Away, off with you, don't order me around,  
you know I can't stand it.

OSMIN

Promise me –

BLONDE

What are you thinking of?

OSMIN

To the devil –

BLONDE

Away with you, leave me alone.

OSMIN

By the Prophet's beard, I won't go  
until you swear to obey me.

BLONDE

Nicht so viel, das sollst du nun sehen,  
Und wenn du der Großmogul wärst.  
*(Jeder für sich)*

OSMIN

O Engländer! Seid ihr nicht Toren,  
Ihr laßt euren Weibern den Willen!  
Wie ist man geplagt und geschoren,  
Wenn man solch ein Früchtchen erhält!

BLONDE

Ein Mädchen zur Freiheit geboren,  
Läßt nie sich als Sklavin befehlen,  
Und ist auch die Freiheit verloren,  
Noch bleibt sie stolz, lachet der Welt!  
Nun troll dich!

OSMIN

So sprichst du mit mir?

BLONDE

Nicht anders!

OSMIN

Nun bleib ich erst hier!

BLONDE *(stößt ihn fort)*

Ein andermal! Jetzt mußt du gehen.

OSMIN

Wer hat solche Frechheit gesehen?

BLONDE

*(als wolle sie ihm die Augen auskratzen)*  
Es ist um die Augen geschehen,  
Wofern du noch länger verweilst, usw.

OSMIN

*(furchtsam zurückweichend)*  
Nur ruhig, ich will ja gern gehen,  
Bevor du gar Schläge erteilst, usw.  
*(geht ab)*

BLONDE

Ach, wie traurig Konstanze daherkommt! Freilich  
tut's weh, den Geliebten zu verlieren und Sklavin  
zu sein.

BLONDE

Not likely, you'll soon find,  
even if you were the great Mogul himself.  
*(both aside)*

OSMIN

O Englishmen! What fools you are  
to give your women their way!  
How one is plagued and tormented  
if one gets a young hussy like this!

BLONDE

A girl born to freedom  
will never take orders like a slave!  
And even if freedom is lost  
she still remains queen of the world!  
Be off with you!

OSMIN

Is that how you speak to me?

BLONDE

How else!

OSMIN

Right, then I'll stay!

BLONDE *(pushing him away)*

Another time! You must go now.

OSMIN

Whoever saw such impudence?

BLONDE

*(as if threatening to scratch his eyes out)*  
That'll be the end of your eyes  
if you stay here any longer! etc.

OSMIN

*(backing out nervously)*  
Gently, I'm ready to go  
before you begin to deal out blows etc.  
*(He leaves.)*

BLONDE

Ah, Constanze approaches – how sad she looks! It  
must be so painful to lose one's lover and to be made  
a slave.

## Rezitativ und Aria

*(Konstanze tritt ein.)*

KONSTANZE

- 4 Welcher Kummer herrscht in meiner Seele  
Seit dem Tag, da ich mein Glück verloren!  
Belmonte! Wo sind die Freuden, Die ich sonst  
an deiner Seite kannte! Banger Sehnsucht  
Leiden Wohnen nun dafür in der beklommnen  
Brust.

Traurigkeit ward mir zum Lose,  
Weil ich dir entrissen bin.  
Gleich der sturmverwehten Rose,  
Gleich dem Gras im Wintermoose  
Welkt mein banges Leben hin.

Selbst der Luft darf ich nicht sagen  
Meiner Seele bittern Schmerz,  
Denn, unwillig ihn zu tragen,  
Haucht sie alle meine Klagen  
Wieder in mein armes Herz.

Traurigkeit, usw.

BLONDE *(tritt hervor)*

- 5 Mein bestes Fräulein, noch immer so traurig?  
Fassen Sie ein wenig Mut!

KONSTANZE

Wie glücklich bist du, Mädchen. Bei diesem  
Schicksal so gelassen zu sein. O, daß ich es  
auch könnte!

BLONDE

Pst, dort kommt der Bassa!

KONSTANZE

Laß uns schnell gehen.

BLONDE

Zu spät, er hat Sie schon gesehen. Doch ich  
werde schnell verschwinden.  
*(geht ab. Selim tritt ein.)*

SELIM

Nun, Konstanze, deine Bedenkzeit ist bald  
verstrichen. Morgen mußt du mich lieben!

## Recitative and Aria

*(Constanze enters.)*

KONSTANZE

What a change there is in my soul since they day when  
Fate separated us! Belmonte, those joys are gone  
which once I knew at your side! The sufferings of  
troubled desire have taken their place in my anguished  
breast.

Sadness has become my lot,  
because I am torn from you.  
Like the cankered rose,  
like grass in winter moss,  
my troubled life fades away.

Even so to the breeze I may not tell  
my soul's bitter pain,  
for, unwilling to carry it,  
it breathes all my laments  
back into my poor heart.

Sadness, etc.

BLONDE *(steps forward)*

My dearest lady, still so sad? Summon up a little  
courage!

CONSTANZE

How happy you are. Fate has left us alone. Oh, if only I  
could also be happy.

BLONDE

Sh, the Pasha is coming!

CONSTANZE

Let's go quickly.

BLONDE

Too late, he has already seen you. But I shall go  
quickly.  
*(She leaves. Enter Selim.)*

SELIM

Now, Constanze, your time is nearly up. Tomorrow you  
must love me!

KONSTANZE Muß? Man kann doch Liebe nicht befehlen! Und ich werde stets so denken wie bisher, dich verehren ja, aber lieben? Nie!	CONSTANZE Must? One cannot be ordered to love! I will continue to think the same – I can honour you, but love you? Never!	BLONDE Was hast du denn?	BLONDE What is it?
SELIM Und du zitterst nicht vor der Gewalt, die ich über dich habe?	SELIM And do you not tremble at the power that I have over you?	PEDRILLO Neuigkeiten, die dich entzücken werden. Belmonte ist angekommen.	PEDRILLO News to delight you. Belmonte is here.
KONSTANZE Nein! Sterben ist alles, was ich zu erwarten habe.	CONSTANZE No! Death is all that I have to expect.	BLONDE Was sagst du? Belmonte ist da! Das muß doch die Konstanze wissen!	BLONDE What did you say? Belmonte is here! Constanze must be told!
SELIM Nein! Nicht sterben, aber Martern, Martern aller Arten.	SELIM No! Not death, but tortures, tortures of every kind.	PEDRILLO Hör doch nur, Blondchen, hör doch nur erst! Er hat ein Schiff in der Nähe in Bereitschaft und wir haben beschlossen, euch diese Nacht zu entführen. Um Mitternacht kommen wir an euer Fenster, und dann geht's heidi, auf und davon!	PEDRILLO Listen, Blonde, listen first! He has a ship ready near here and we have decided to escape with you tonight. At midnight we shall come to your window, and then up and away we'll go!
<b>Arie</b>	<b>Arie</b>	BLONDE O, aber Osmin?	BLONDE Oh, but what about Osmin?
KONSTANZE <b>6</b> Martern aller Arten Mögen meiner warten, Ich verlache Qual und Pein. Nichts soll mich erschüttern. Nur dann würd' ich zittern, Wenn ich untreu könnte sein. Laß dich bewegen, verschone mich! Des Himmels Segen belohne dich! –	CONSTANZE Tortures of every kind may await me, I laugh at torment and pain. Nothing shall shake me. I would only tremble if I could be unfaithful. Let pity move you, spare me! May heaven's blessing reward you! –	PEDRILLO Osmin, ah, den machen wir unschädlich! Hier, hier ist ein Schlaftrunk, den misch ich ihm fein in den Cypernwein. Nun geh und hole Konstanze. Ich sehe nach Belmonte. Addio, Blondchen, addio! <i>(geht ab)</i>	PEDRILLO Osmin, ah, we shall render him harmless! Here is a sleeping draught which I shall mix with some Cyprus wine. Now go and get Constanze. I shall look for Belmonte. Addio, Blonde, addio! <i>(Exit.)</i>
Doch dich rührt kein Flehen. Standhaft, sollst du sehen, Duld ich jede Qual und Not. Ordne nur, gebiete, Drohe, strafe, wüte! Zuletzt befreit mich doch der Tod.	But no plea moves you. Steadfastly, you shall see, I bear every torment and affliction. Order then, command, threaten, punish, rage! Death shall finally free me.	<b>Arie</b>	<b>Arie</b>
Laß dich bewegen, usw. <i>(geht ab)</i>	Let pity move you, etc. <i>(She leaves.)</i>	BLONDE <b>8</b> Welche Wonne, welche Lust Regt sich nun in meiner Brust! Voller Freude will ich springen, Ihr die frohe Nachricht bringen; Und mit Lachen und mit Scherzen Ihrem schwachen kranken Herzen Trost und Rettung prophezeih'n. <i>(Sie eilt ab.)</i>	BLONDE What bliss, what delight now stirs my breast! Filled with joy I will hurry away and bring her the glad tidings; and with laughter and joking prophecy to her timorous heart gladness and jubilation. <i>(She goes out quickly.)</i>
SELIM <b>7</b> Woher hat sie auf einmal den Mut? Hat sie vielleicht Hoffnung, mir zu entkommen? Oder ist es Verzweiflung? <i>(geht ab. Pedrillo und Blonde treten ein.)</i>	SELIM How has she suddenly summoned up so much courage? Perhaps she is hoping to escape? Or is it desperation? <i>(Exit. Pedrillo and Blonde enter.)</i>	PEDRILLO <b>9</b> Ach, wenn es doch schon vorüber wäre! Unsere Mädels im Arm und dies verwünschte Land im Rücken. Doch, sei's gewagt! Jetzt oder nie!	PEDRILLO Ah, if only it were all over already! Our girls in our arms and this wretched land behind us. But let's brave it! Now or never!
BLONDE Kein Bassa, keine Konstanze mehr da?	BLONDE Have the Pasha and Constanze gone?	<b>Arie</b>	<b>Arie</b>
PEDRILLO Pst! Pst! Blondchen! Ist die Luft rein?	PEDRILLO Pst! Pst! Blonde! Is the coast clear?	PEDRILLO Frisch zum Kampfe! Frisch zum Streite!	PEDRILLO Into battle! Into the fray!



Nur ein feiger Tropf verzagt.  
Sollt' ich zittern, sollt' ich zagen?  
Nicht mein Leben mutig wagen? –  
Nein, ach nein, es sei gewagt!  
(*Osmín tritt ein.*)

OSMIN  
**10** Na, hier geht's ja lustig zu! Dir muß es ja  
verteufelt wohl gehen.

PEDRILLO  
Ei, nun ja, warum nicht? Fröhlichkeit und Wein  
versüßen die härteste Sklaverei. Wahrhaftig Osmín,  
da hat euer Vater Mahomet einen gehörigen Bock  
geschossen, daß er euch den Wein verboten hat.  
Wenn das verwünschte Gesetz nicht wäre, du  
müßtest einen Schluck mit mir trinken, ob du  
wolltest oder nicht.

OSMIN  
Wein mit dir? Gift –

PEDRILLO  
Gift und Dolch! Dolch und Gift! Laß doch den  
alten Groll fahren und sei vernünftig. Hier sieh  
mal: eine große Flasche und eine kleine Flasche  
Cypernwein! Hm, der schmeckt!

OSMIN  
Wenn ich ihm trauen dürfte? Kost einmal die  
große Flasche auch!

PEDRILLO  
O, du denkst wohl gar, ich habe Gift  
hineingetan? Aber sieh, ich trink auch von der  
großen.

OSMIN  
Ja, ja, ja!

PEDRILLO  
Na, komm Osmín! Hast du noch keinen Mut?  
Oder willst du die kleine?

OSMIN  
Nein, nein, nein! Gib mir nur die große! Aber  
wenn du mich verrätest...

PEDRILLO  
Ha, ha, wie werde ich denn? Bacchus soll leben!

Only a cowardly wretch despairs.  
Should I tremble? Should I quake?  
Should I not boldly risk my life?  
No, ah no, I'll brave it!  
(*Osmín enters.*)

OSMIN  
Ah, things look merry here! Everything must be going  
devilishly well for you.

PEDRILLO  
Well, yes, and why not? Jollity and wine sweeten the  
harshest slavery. Truly, Osmín, Father Mohammed  
make a big blunder when he forbade you to drink wine.  
If only it weren't for that rotten commandment you  
would have to drink with me, whether you wanted to or  
not.

OSMIN  
Wine with you? Fire –

PEDRILLO  
Fire and fury! Fury and fire! Forget your old grudge and  
be sensible. Look here: a big bottle and a little bottle  
of Cyprus wine! Mmm, that tastes good!

OSMIN  
Should I trust him? Taste the big bottle too!

PEDRILLO  
Oh, do you really think that I have put poison inside?  
But look, I am also drinking from the big one.

OSMIN  
Yes, yes, yes!

PEDRILLO  
Come on, Osmín, do you still not dare? Or would you  
prefer the small one?

OSMIN  
No, no, no! Give me the big one! but if you betray  
me...

PEDRILLO  
Ha, ha, how could I? Long live Bacchus!

**Duett**

PEDRILLO  
**11** Vivat, Bacchus! Bacchus lebe!  
Bacchus war ein braver Mann!

OSMIN  
Ob ich's wage? Ob ich trinke?  
Ob's wohl Allah sehen kann?

PEDRILLO  
Was hilft das Zaudern?  
Hinunter, hinunter!  
Nicht lange, nicht lange gefragt!

OSMIN  
Nun wär's geschehen, nun wär's hinunter!  
Das heiß ich, das heiß ich gewagt!

PEDRILLO, OSMIN  
Es leben die Mädchen, die Blonden, die  
Braunen!  
Sie leben, sie leben, sie leben hoch!

PEDRILLO  
Das schmeckt trefflich.

OSMIN  
Das schmeckt herrlich!

PEDRILLO, OSMIN  
Ach, das heiß ich Göttertrank!

OSMIN  
Vivat Bacchus, Bacchus lebe,  
Bacchus, der den Wein erfand!

PEDRILLO, OSMIN  
Vivat Bacchus, Bacchus lebe,  
Bacchus, der den Wein erfand!  
Vivat Bacchus! Bacchus lebe!  
Es leben die Mädchen, die Blonden, die  
Braunen!  
Sie leben hoch!

OSMIN  
(*beginnt die Wirkung des Weins und des  
Schlaftrunks zu spüren und wird immer  
schläfriger und träger*)  
**12** Das ist wahr – Wein – Wein – ist ein schönes  
Getränk! Nicht wahr, Bruder Pedrillo?

**Duet**

PEDRILLO  
Vivat Bacchus! Long live Bacchus!  
Bacchus was a good man!

OSMIN  
Dare I risk it? Shall I drink?  
Can Allah see?

PEDRILLO  
What's the use of delaying?  
Down with it, down with it!  
No more, no more questions!

OSMIN  
Now, that's that, now it's down!  
That's what I call daring!

PEDRILLO, OSMIN  
Long live girls, blondes and brunettes!

PEDRILLO  
Long life to them! Long life to them!

PEDRILLO  
It tastes excellent!

OSMIN  
It tastes splendid!

PEDRILLO, OSMIN  
Ah, I call it a drink fit for the gods!

OSMIN  
Vivat Bacchus, long live Bacchus,  
Bacchus, who invented wine!

PEDRILLO, OSMIN  
Vivat Bacchus, long live Bacchus,  
Bacchus, who invented wine!  
Vivat Bacchus! Long live Bacchus!  
Long live girls, blondes and brunettes!

Long life to them!

OSMIN  
(*beginning to feel the effects of the wine and the  
sleeping draught and becoming more and more sleepy  
and inert*)  
That's true – wine – wine is a lovely drink! Don't you  
agree, brother Pedrillo?

PEDRILLO Goldrichtig – Brüderchen – goldrichtig!	PEDRILLO Absolutely – dear brother – absolutely!	BELMONTE Welche Wonne, dich zu finden! Nun muß aller Kummer schwinden. O, wie ist mein Herz erfreut!	BELMONTE What bliss to find you! Now all my grief must vanish. Oh, how my heart rejoices!
OSMIN Aber verraten mußt du mich nicht – nein Brüderchen – nicht verraten! Denn wenn's Mahomet – nein, nein, nein – wenn's der Bassa wüßte...	OSMIN But you mustn't give me away – no dear brother – mustn't give away! Because if Mohammed – no, no, no – if the Pasha were to find out...	KONSTANZE Sieh, die Freudentränen fließen.	KONSTANZE See, tears of joy are flowing.
PEDRILLO Komm, komm, Alter, wir wollen schlafen gehen!	PEDRILLO Come on, old man, let's go to sleep!	BELMONTE Halde, laß hinweg sie küssen!	BELMONTE My precious, let me kiss them away!
OSMIN Schlafen? Wer wird denn so schläfrig sein? Gift und Dolch!	OSMIN Sleep? Who's sleepy then? Fire and fury!	KONSTANZE Daß es doch die letzte sei!	KONSTANZE May they be the last!
PEDRILLO Komm, komm, komm, daß uns der Bassa nicht überrascht!	PEDRILLO Come on, so that the Pasha doesn't catch us!	BELMONTE Ja, noch heute wirst du frei! Ja, noch heute, heute heute wirst du frei, wirst du frei!	BELMONTE Yes, this very day you shall be free! Yes, this very day, this day this very day you shall be free, you shall be free!
OSMIN Ja, ja, eine Flasche guter alter Bassa geht über alles! Gute Nacht, Brüderchen! <i>(singt im Abgehen)</i> Die Blonden, die Braunen...	OSMIN Yes, yes, a bottle of good old Pasha takes a lot of beating! Good night, dear brother. <i>(singing as he goes off)</i> The blondes, the brunettes...	KONSTANZE Daß es doch die letzte sei, die letzte sei, die letzte sei!	KONSTANZE May they be the last, the last, the last!
PEDRILLO Gute Nacht, Brüderchen, gute Nacht. Der hat seine Ladung! <i>(Belmonte tritt ein.)</i>	PEDRILLO Good night, dear brother, good night. He's had a real bellyfull! <i>(Belmonte enters.)</i>	PEDRILLO Also, Blondchen, hast's verstanden? Alles ist zur Flucht vorhanden, Um Schlag Zwölfe sind wir da.	PEDRILLO So, Blonde, you've understood? Everything is ready for our flight. At the stroke of twelve we shall be there.
BELMONTE Pst, Pedrillo! Ist Konstanze noch nicht da?	BELMONTE Pst, Pedrillo! Isn't Constanze here yet?	BLONDE Unbesorgt, es wird nichts fehlen, Die Minuten werd' ich zählen, Wär' der Augenblick schon da!	BLONDE Don't worry, nothing will go wrong, I'll count the minutes, would the moment were already there!
PEDRILLO Dort kommt sie! <i>(Konstanze und Blonde treten ein.)</i>	PEDRILLO Here she comes! <i>(Constanze and Blonde enter.)</i>	ALLE VIER Endlich scheint die Hoffnungssonne Hell durch's trübe Firmament! Voll Entzücken, Freud' und Wonne Seh'n wir unsrer Leiden End'!	ALL FOUR At last the sun of hope is shining clearly through the gloomy firmament! Full of rapture, joy and bliss we shall see the end of our sufferings!
<b>Quartett</b>	<b>Quartet</b>	BELMONTE Doch ach, bei aller Lust Empfindet meine Brust Noch manch' geheime Sorgen!	BELMONTE But ah, despite all this joy my heart still feels many a secret care!
KONSTANZE <b>13</b> Ach, Belmonte, ach mein Leben!	KONSTANZE Ah, Belmonte, ah my life!	KONSTANZE Was ist es, Liebster, sprich! Geschwind, erkläre dich! O halt mir nichts verborgen!	KONSTANZE What is it, dearest, speak! Quick, explain! Oh keep nothing hidden from me!
BELMONTE Ach, Konstanze, ach mein Leben!	BELMONTE Ah, Constanze, ah my life!	BELMONTE Man sagt – man sagt – du seist –	BELMONTE I'm told – I'm told – you are –
KONSTANZE Ist es möglich? Welch Entzücken! Dich an meine Brust zu drücken Nach so vieler Tage Leid.	KONSTANZE Is it possible? What rapture! To clasp you to my breast after so many days' suffering.		

KONSTANZE  
Nun weiter?  
(Belmonte und Konstanze sehen einander  
stillschweigend und furchtsam an.)

PEDRILLO  
(zeigt, daß er wage, gehenkt zu werden)  
Doch Blondchen, ach, die Leiter!  
Bist du wohl soviel wert?

BLONDE  
Hans Narr, schnappt's bei dir über?  
Ei, hättest du nur lieber  
Die Frage umgekehrt.

PEDRILLO  
Doch Herr Osmin –

BLONDE  
Laß hören!

KONSTANZE  
Willst du dich nicht erklären?

BELMONTE  
Man sagt –

PEDRILLO  
Doch Herr Osmin –

BELMONTE  
Du seist –

PEDRILLO  
Doch Herr Osmin –

KONSTANZE  
Nun weiter!

BLONDE  
Laß hören!

KONSTANZE  
Willst du dich nicht erklären?

BELMONTE  
Ich will. Doch zürne nicht,  
Wenn ich nach dem Gerücht,  
So ich gehört, es wage  
Dich zitternd, bebend frage,  
Ob du den Bassa liebst?

CONSTANZE  
Go on!  
(Belmonte and Constanze look at each other timidly and  
in silence.)

PEDRILLO  
(He gestures that he is prepared to be hanged.)  
But Blonde, ah, the ladder!  
Are you really worth so much?

BLONDE  
Blockhead, are you mad?  
You would have done better  
to reverse the question.

PEDRILLO  
But Osmin –

BLONDE  
Let's hear it!

CONSTANZE  
Won't you explain?

BELMONTE  
I'm told –

PEDRILLO  
But Osmin –

BELMONTE  
You are –

PEDRILLO  
But Osmin –

CONSTANZE  
Go on!

BLONDE  
Let's hear it!

CONSTANZE  
Won't you explain?

BELMONTE  
I will. But don't be angry  
if, following the rumour  
I have heard, I make bold  
to ask you, trembling, quaking,  
if you are in love with the Pasha?

PEDRILLO  
Hat nicht Osmin fürwahr,  
Wie man fast glauben kann,  
Sein Recht als Herr probiert  
Und bei dir exerziert?

KONSTANZE  
O, wie du mich betrübst!

PEDRILLO  
Dann wär's ein schlechter Kauf!

BLONDE (gibt ihm eine Ohrfeige)  
Da, nimm die Antwort drauf!

PEDRILLO (hält sich die Wange)  
Nun bin ich aufgeklärt.

BELMONTE  
Konstanze, ach, vergib!

BLONDE  
(geht zornig von Pedrillo)  
Du bist mich gar nicht wert!

KONSTANZE  
Ob ich dir treu verblieb?

BLONDE (zu Konstanze)  
Der Schlingel sich noch an,  
Ob ich ihm treu geblieben?

KONSTANZE (zu Blonde)  
Belmonte sagte man,  
Ich sollt den Bassa lieben.

PEDRILLO (hält sich die Wange)  
Daß Blonde ehrlich sei,  
Schwör ich bei allen Teufeln.

BELMONTE  
Konstanze ist mir treu,  
Daran ist nicht zu zweifeln.

BLONDE  
Der Schlingel fragt noch an,  
Ob ich ihm treu verblieben?

KONSTANZE, BLONDE  
Wenn unsrer Ehre wegen  
Die Männer Argwohn hegen,

PEDRILLO  
Hasn't Osmin, in truth,  
as one might be tempted to believe,  
tried out his rights as master  
and put them into practice on you?

CONSTANZE  
Oh how you sadden me!

PEDRILLO  
In that case it would be a bad bargain!

BLONDE (slaps Pedrillo)  
There's your answer!

PEDRILLO (holding his cheek)  
Now I'm enlightened.

BELMONTE  
Constanze, ah, forgive!

BLONDE  
(walking angrily away from Pedrillo)  
You are not worthy of me!

CONSTANZE  
You ask if I have remained true to you?

BLONDE (to Constanze)  
The rascal asks  
if I've been true to him?

CONSTANZE (to Blonde)  
Someone told Belmonte  
that I was in love with the Pasha.

PEDRILLO (holding his cheek)  
That Blonde is true  
I swear by all the devils.

BELMONTE  
Constanze is true to me,  
there is no doubt about it.

BLONDE  
The rascal asks  
if I've been true to him?

CONSTANZE, BLONDE  
If men have doubts  
about our honour

Verdächtig auf uns sehn,  
Das ist nicht auszustehn!

BELMONTE, PEDRILLO  
Sobald sich Weiber kränken,  
Wenn wir sie untreu denken,  
Dann sind sie wahrhaft treu,  
Von allem Vorwurf frei!

PEDRILLO  
Liebstes Blondchen, ach, verzeihe!  
Sieh, ich bau auf deine Treue  
Mehr jetzt als auf meinen Kopf!

BLONDE  
Nein, das kann ich dir nicht schenken,  
Mich mit so was zu verdenken,  
Mit dem alten, dummen Tropf!

BELMONTE  
Ach, Konstanze, ach, mein Leben!  
Könntest du mir doch vergeben,  
Daß ich diese Frage tat?

KONSTANZE  
Belmonte, wie? Du könntest glauben,  
Daß man dir dies Herz könnt' rauben,  
Das nur dir geschlagen hat?

PEDRILLO  
Liebstes Blondchen! ach, verzeihe!

BELMONTE  
Ach, verzeihe!

PEDRILLO  
Ach, verzeihe!

BELMONTE  
Ich bereue!

PEDRILLO  
Ich bereue!

KONSTANZE, BLONDE  
Ich verzeihe deiner Reue!

ALLE VIER  
Wohl, es sei nun abgetan!  
Es lebe die Liebe!

and look at us suspiciously,  
we cannot stand for it!

BELMONTE, PEDRILLO  
As soon as women are offended  
if we think them untrue,  
then they really are true,  
free from all reproach!

PEDRILLO  
Dearest Blonde, ah, forgive me!  
See, I build more on your faithfulness now  
than on my own head!

BLONDE  
I cannot allow you that, no –  
to think me capable of such things,  
and with that silly old fool!

BELMONTE  
Ah, Constanze, ah, my life!  
Could you ever forgive me  
for asking that question?

KONSTANZE  
Belmonte, what, could you think  
that anyone could steal this heart from you which  
beats only for you?

PEDRILLO  
Dearest Blonde! ah, forgive me!

BELMONTE  
Ah, forgive me!

PEDRILLO  
Ah, forgive me!

BELMONTE  
I repent!

PEDRILLO  
I repent!

KONSTANZE, BLONDE  
I forgive your repentance!

ALL FOUR  
Good, let that be an end to it!  
Long live love!

Nur sie sei uns teuer,  
Nichts fache das Feuer  
Der Eifersucht an!  
(*Alle gehen ab.*)

#### DRITTER AKT

*Ein Hof vor dem Palast des Bassa Selim. Es ist  
Mitternacht.*

#### Arie

BELMONTE  
**14** Wenn der Freude Tränen fließen,  
Lächelt Liebe dem Geliebten hold.  
Von den Wangen sie zu küssen,  
Ist der Liebe schönster, größter Sold.  
Ach, Konstanze, dich zu sehen,  
Dich voll Wonne, voll Entzücken,  
An mein treues Herz zu drücken,  
Lohnt fürwahr nicht Kron' und Pracht,

Wenn der Freude Tränen fließen, usw.

Daß wir uns niemals wiederfinden!  
So dürfen wir nicht erst empfinden,  
Welchen Schmerz die Trennung macht!  
(*Pedrillo tritt ein.*)

**15** Pedrillo! Is alles fertig?

PEDRILLO  
Ja, alles.

BELMONTE  
Nun, so laß sie uns befreien. Wo ist die Leiter,  
Pedrillo?

PEDRILLO  
Nicht so hitzig. Erst muß ich das Signal geben.  
Geh'n Sie dort an die Ecke und passen Sie auf,  
daß wir nicht überrascht werden. So, nun mal  
tief Luft holen. Also denn, es sei gewagt!

#### Romanze

PEDRILLO  
**16** Im Mohrenland gefangen war  
Ein Mädchen hübsch und fein;

Let it alone be precious to us,  
let nothing fan  
the flames of jealousy!  
(*All leave.*)

#### ACT THREE

*Courtyard in front of Pasha Selim's palace. It is  
midnight.*

#### Aria

BELMONTE  
When tears of joy are flowing  
love smiles kindly upon the lover.  
To kiss them from her cheeks  
is love's fairest, greatest reward.  
Ah Constanze, to see you,  
to press you, filled with joy and delight to my true  
heart,  
is a reward not to be equalled by Croesus's  
splendour.

When tears of joy are flowing, etc.

If we are never to be reunited  
we shall never have to know  
what pain separation causes!  
(*Pedrillo enters.*)

Pedrillo! Is everything ready?

PEDRILLO  
Yes, everything.

BELMONTE  
So now let's free them. Where is the ladder, Pedrillo?

PEDRILLO  
Not so fast. First I must give the signal. Go to the  
corner over there and keep watch so that we aren't  
taken by surprise. So, now take a deep breath. Well  
then, here goes!

#### Romance

PEDRILLO  
In a Moorish land a pretty and delightful maiden  
lay in captivity;

Sah rot und weiß, war schwarz von Haar,  
Seufzt' Tag und Nacht und weinte gar,  
Wollt' gern erlöset sein.

Da kam aus fremdem Land daher  
Ein tapf'rer Rittersmann,  
Den jammerte das Mädchen sehr,  
„Ach!“ rief er, „wag ich Kopf und Ehr,  
Wenn ich sie retten kann.“

BELMONTE  
Mach' ein Ende, Pedrillo.

PEDRILLO  
An mir liegt es nicht, daß sie sich noch nicht  
zeigen. Wir müssen's weiter versuchen.

„Ich komm zu dir in finst'rer Nacht,  
Laß, Liebchen, husch mich ein!  
Ich fürchte weder Schloß noch Wacht.  
Holla! Horch auf! Um Mitternacht  
Sollst du erlöset sein.“

Gesagt, getan; Glock' zwölfe stand  
Der tapfere Ritter da;  
Sanft reicht' sie ihm die weiche Hand,  
Früh man die leere Zelle fand;  
Fort war sie, hopsasa!

Sie ist da, Herr, rasch die Leiter, Constanze  
öffnet das Fenster!

BELMONTE  
Konstanze, Liebste, ich komme!

PEDRILLO  
Was das für einen abscheulichen Lärm macht! –  
Blondchen, Blondchen! Mach auf!  
*(Pedrillo bringt eine Leiter und stellt sie auf. Sie  
steigen durch das Fenster. Als sie entfliehen  
wollen, tritt der noch immer betrunkenen Osmín  
ein.)*

OSMIN  
Gift und Dolch! Wer steigt dort ins Haus? Diebe,  
Mörder! Hilfe Wache, die Wache!

BLONDE  
Pedrillo, wir sind verloren!

her complexion was rosy and white, her  
hair was black,  
she sighed day and night and even wept,  
she longed to be rescued.

There came from a foreign land  
a bold night,  
he was very sorry for the maiden.  
“Ah,” he cried, “I'll risk my neck and honour  
if I can rescue her.”

BELMONTE  
That's enough, Pedrillo

PEDRILLO  
It's not my fault that they haven't appeared yet. We  
must try again.

“I'll come to you in the dark of night,  
let me in quickly, darling!  
I fear neither lock nor guard;  
ho there! listen! At midnight  
you shall be freed.”

No sooner said than done; on the stroke of twelve the  
bold knight was standing there;  
she gently gave him her soft hand;  
they early found the empty cell;  
she was off and away!

She is there, master, quickly – the ladder, Constanze is  
opening the window!

BELMONTE  
Constanze, beloved, I am coming!

PEDRILLO  
What a terrible noise it's making! Blonde, Blonde!  
Open up!  
*(Pedrillo brings a ladder and sets it up. They climb in at  
the windows. As they are escaping, Osmín, still half  
drunk, enters.)*

OSMIN  
Fire and fury! Who's climbing into the house? Thieves,  
murderers! Help, guards!

BLONDE  
Pedrillo, we are lost!

PEDRILLO  
O Himmel steh' uns bei!

OSMIN  
Hilfe! Hilfe! – Seh' ich recht! Pedrillo, ha,  
Blondchen – Warte du Spitzbube, dein Kopf soll  
am längsten festgestanden sein!

PEDRILLO  
Brüderchen, Brüderchen! Wirst doch wohl Spaß  
versteh'n? Ich wollte doch nur dein Weibchen  
ein wenig spazierenführen, weil du heute nicht  
aufgelegt bist, wegen des Cypernweins.

OSMIN  
Schurke. Hier verstehe ich keinen Spaß! Dein  
Kopf muß herunter, so wahr ich ein Muselman  
bin.

BELMONTE  
Laßt mich los!

OSMIN  
Ah, sieh da! Die Gesellschaft wird immer größer.  
Wollten Herr Baumeister auch spaziergehen,  
he?

BELMONTE  
Laßt mit Euch reden! Hier ist ein Beutel mit  
Zechinen, er ist Euer, laßt mich los!

OSMIN  
Euer Geld brauchen wir nicht. Das bekommen  
wir ohnehin! Eure Köpfe wollen wir haben!  
Schleppt sie fort zum Bassa!  
*(Die Wache führt die vier Gefangenen weg.)*

**Arie**

OSMIN  
**17** Oh, wie will ich triumphieren,  
Wenn sie euch zum Richtplatz führen  
Und die Hälse schnüren zu!  
Hüpfen will ich, lachen, springen  
Und ein Freudenliedchen singen,  
Denn nun hab ich vor euch Ruh.

Schleicht nur säuberlich und leise,  
Ihr verdammten Haremsmäuse,  
Unser Ohr entdeckt euch schon;

PEDRILLO  
Heaven preserve us!

OSMIN  
Help! Help! – Do my eyes deceive me? Pedrillo, ha,  
Blonde – just you wait, you rascal, your head will roll  
for this!

PEDRILLO  
Dear brother! Can't you take a joke? I only wanted to  
take your wife for a walk, just because you're in a bad  
mood today, because of that Cyprus wine.

OSMIN  
Scoundrel. I don't call this a joke! Off with your head,  
as sure as I'm a Mussulman.

BELMONTE  
Let me go!

OSMIN  
Well, look here! The company is growing in number.  
Does our architect also want to go for a walk, eh?

BELMONTE  
Let me speak to you! Here is a purse of sequins, it is  
yours, let me go!

OSMIN  
We don't need your money. We'll get it anyway! We  
want your heads! Take them away to the Pasha!  
*(Guards lead the four prisoners off.)*

**Aria**

OSMIN  
Oh, how I shall triumph when they  
lead you to the place of execution  
and string you up!  
I shall skip and laugh and jump  
and sing a little song of delight,  
for then I shall have peace from you.

Even though you creep nice and softly,  
you damned harem-mice,  
our ears soon detect you;

Und eh' ihr uns könnt entspringen, Seht ihr euch in unsern Schlingen Und erhaschet euren Lohn.	and before you can escape us you find yourselves in our trap and get your deserts.
Oh, wie will ich triumphieren, usw.	Oh, how I shall triumph, etc.
<i>(Ein Saal im Palast des Bassa. Der Bassa tritt mit seinem Gefolge ein. Belmonte und Konstanze werden von der Wache hereingeführt.)</i>	<i>(A hall in the Pasha's palace. The Pasha enters with attendants. Belmonte and Constanze are brought in by the guards.)</i>
SELIM <b>18</b> Was gibt's Osmin? Was bedeutet der Aufruhr?	SELIM What is it, Osmin? What is all this uproar?
OSMIN Herr, schändliche Verräterei! Die niederträchtigen Christensklaven entführen uns die Weiber. Der große Baumeister wollte deine schöne Konstanze entführen!	OSMIN Despicable traitors! The base Christian slaves are taking our women away. The great architect wanted to take your lovely Constanze away!
SELIM Ach, Verräter! Ist's möglich? Konstanze, mißbrauchtest du so meine Nachsicht? Um mich zu hintergehen?	SELIM Ah, traitors! Can it be possible? Constanze, is that the way you abuse my indulgence? To go behind my back?
KONSTANZE Ich bin strafbar in deinen Augen, Bassa, ich weiß! Aber er ist mein Geliebter! Mein einziger Geliebter! Verschone nur sein Leben.	KONSTANZE Pasha, I know that I am guilty in your eyes! But he is my beloved! My only beloved! Please spare his life.
SELIM Du wagst es, für ihn zu bitten?	SELIM You dare to plead for him?
KONSTANZE Mehr noch: für ihn zu sterben!	KONSTANZE More than that: to die for him!
BELMONTE Bassa! Noch nie hat sich dieses Knie vor einem Menschen gebeugt: hier lieg' ich zu deinen Füßen und erlebe dein Mitleid. Ich stamme aus einer angesehenen spanischen Familie, bestimme ein Lösegeld für mich und Konstanze. Mein Name ist Belmonte Lostados.	BELMONTE Pasha! I have never kneeled before another man: see, I am kneeling at your feet and implore your pity. I am from a noble Spanish family; set a ransom for Constanze and me. My name is Belmonte Lostados.
SELIM Wie, Lostados? Ist dir der Kommandant von Oran bekannt?	SELIM What, Lostades? Is the Commandant of Oran known to you?
BELMONTE Er ist mein Vater.	BELMONTE He is my father.

SELIM  
Glücklicher Tag! Den Sohn meines ärgsten  
Feindes in meiner Hand zu haben! Dein Vater ist  
schuld, daß ich mein Vaterland verlassen  
mußte. Er brachte mich um Stellung, Vermögen,  
sogar um meine Geliebte, um alles. Sage mir,  
was würde dein Vater jetzt an meiner Stelle tun?

BELMONTE  
Mein Schicksal würde zu beklagen sein.

SELIM  
Das soll es auch! Wie er mit mir, will ich mit dir  
verfahren. Komm, Osmin.  
*(Selim und Osmin gehen ab.)*

#### Rezitativ und Duett

BELMONTE  
**19** Welch ein Geschick! O Qual der Seele! –  
Hat sich denn alles wider mich verschworen!  
Ach, Konstanze, durch mich bist du verloren!  
Welch eine Pein!

KONSTANZE  
Laß, ach, Geliebter, laß dich das nicht quälen.  
Was ist der Tod? Ein Übergang zur Ruh!  
Und dann, an deiner Seite  
Ist er Vorgefühl der Seligkeit.

BELMONTE  
Engelsseele! Welch holde Güte!  
Du flößest Trost in mein erschüttert Herz,  
Du linderst mir den Todesschmerz,  
Und ach, ich reiße dich ins Grab!

Meinetwegen sollst du sterben!  
Ach Konstanze, kann ich's wagen,  
Noch die Augen aufzuschlagen?  
Ich bereite dir den Tod!

KONSTANZE  
Ach, für mich gibst du dein Leben,  
Ich nur zog dich ins Verderben  
Und ich soll nicht mit dir sterben?  
Wonne ist mir dies Gebot!

BELMONTE  
Ach, Geliebte(r) dich zu lieben  
War mein Wunsch und all mein Streben!

SELIM  
Happy day! I have the son of my bitterest enemy in my  
hands! Your father is responsible for my having to  
leave my homeland. He robbed me of my home, my  
property, even of my beloved. Tell me, what would your  
father do if he were in my position now?

BELMONTE  
My fate would be pitiable.

SELIM  
So shall it be! I shall deal with you as he dealt with  
me. Come, Osmin.  
*(Selim and Osmin exit.)*

#### Recitative and Duet

BELMONTE  
What a fate! Oh torment of the soul! –  
has everything conspired against me?  
Ah, Constanze, through me you are lost!  
What agony!

KONSTANZE  
Let that not torment you, beloved.  
What is death? A journey towards rest!  
And then, at your side, it is an anticipation of the bliss  
to come.

BELMONTE  
Angelic soul! What gentle goodness!  
You pour comfort into my troubled heart,  
you soften for me the pain of death,  
and alas, I drag you to the grave!

Ah, you are to die for me!  
Ah, Constanze, how can I dare  
still to look you in the eyes?  
I am preparing your death!

KONSTANZE  
Belmonte, you die because of me,  
I alone brought you to ruin,  
and may I not die with you?  
This command is joy to me!

BOTH  
Ah, beloved! to love you  
was all I wished and strove for!

Ohne dich ist mir's nur Pein,  
Länger auf der Welt zu sein.

BELMONTE  
Ich will alles gerne leiden.

KONSTANZE  
Ruhig sterb ich und mit Freuden –

BEIDE  
Weil ich dir zur Seite bin.

BELMONTE  
Um dich, Geliebte!

KONSTANZE  
Um dich, Geliebter!

BEIDE  
Geb' ich gern mein Leben hin!  
O welche Seligkeit!  
Mit der/dem Geliebten sterben,  
Ist seliges Entzücken!  
Mit wonnevollen Blicken  
Verläßt man da die Welt!  
*(Pedrillo und Blonde werden von der Wache  
hereingeführt. Selim und Osmin treten ein.)*

SELIM  
**20** Nun, zitterst du, erwartest du dein Urteil?

BELMONTE  
Ja Bassa, kühle deine Rache an mir.

SELIM  
Du täuschest dich, ich habe deinen Vater viel zu  
sehr verabscheut, als daß ich je in seine  
Fußstapfen treten könnte. Glaube mir, es ist ein  
weit größeres Vergnügen, eine erlittene  
Ungerechtigkeit durch Großmut zu vergelten, als  
Schuld durch Schuld zu sühnen. Nimm deine  
Freiheit, nimm Konstanze und werde du  
menschlicher als dein Vater. – Konstanze,  
mögest du es nie bereuen, mein Herz  
ausgeschlagen zu haben.

PEDRILLO  
Herr, darf ich mit meinem Blondchen auch  
wagen, um Gnade zu flehen?

Without you it is torment for me  
to remain in this world any longer.

BELMONTE  
I will gladly suffer everything,

KONSTANZE  
I die peacefully and joyously –

BOTH  
because I am at your side.

BELMONTE  
For you, beloved!

KONSTANZE  
For you, beloved!

BOTH  
I gladly give my life!  
Oh what bliss!  
To die with one's beloved  
is blissfull delight;  
with rapturous glances  
one then leaves the world!  
*(Pedrillo and Blonde are brought in by guards. Selim  
and Osmin return.)*

SELIM  
Now, are you trembling, are you ready for your  
sentence?

BELMONTE  
Yes, Pasha, vent your rage on me.

SELIM  
You are mistaken. I despise your father too much to  
follow his example. Believe me, it is a greater pleasure  
to repay with good deeds an injustice suffered, rather  
than punish evil with evil. Take your freedom, take  
Constanze and be more humane than your father. –  
Constanze, may you never regret having rejected my  
heart.

PEDRILLO  
Sire, may my Blonde and I also dare to implore your  
mercy?

OSMIN  
Herr, keine Gnade! Er hat schon hundertmal den  
Tod verdient!

SELIM  
Man begleite alle vier an das Schiff.

OSMIN  
Wie, meine Blonde soll er auch mitnehmen?

SELIM  
Alter, beruhige dich. Wen man durch Wohltun  
nicht für sich gewinnen kann, den muß man sich  
vom Halse schaffen. –

**Finale**

BELMONTE  
**21** Nie werd' ich deine Huld verkennen;  
Mein Dank bleibt ewig dir geweiht.  
An jedem Ort, zu jeder Zeit  
Werd' ich dich groß und edel nennen.  
Wer so viel Huld vergessen kann,  
Den seh' man mit Verachtung an.

KONSTANZE, BLONDE, BELMONTE, PEDRILLO,  
OSMIN  
Wer so viel Huld vergessen kann,  
Den seh' man mit Verachtung an.

KONSTANZE  
Nie werd' ich selbst im Schoß der Liebe  
Vergessen, was der Dank gebeut,  
Mein Herz, der Liebe nur geweiht,  
Hegt auch dem Dank geweihte Triebe.  
Wer so viel Huld vergessen kann,  
Den seh' man mit Verachtung an.

KONSTANZE, BLONDE, BELMONTE, PEDRILLO,  
OSMIN  
Wer so viel Huld vergessen kann,  
Den seh' man mit Verachtung an.

PEDRILLO  
Wenn ich es je vergessen könnte,  
Wie nah' ich am Erdröseln war,  
Und all der anderen Gefahr:  
Ich lief', als ob der Kopf mir brennte.  
Wer so viel Huld vergessen kann,  
Den seh' man mit Verachtung an.

OSMIN  
Master, no mercy! He has already deserved death a  
hundred times over!

SELIM  
Take all four to the ship.

OSMIN  
What, is he also to take my Blonde?

SELIM  
Calm down, old man. Whoever cannot be won by  
goodness must be got rid of. –

**Finale**

BELMONTE  
Never shall I fail to value your graciousness;  
my gratitude will always go out to you,  
wherever I am and at all times  
I shall call you great and noble.  
he who can forget so much graciousness  
should be despised.

KONSTANZE, BLONDE, BELMONTE, PEDRILLO,  
OSMIN  
He who can forget so much graciousnes  
should be despised.

KONSTANZE  
Never, even in love's embraces,  
shall I forget what gratitude commands,  
my heart, now given over to love,  
will cherish feelings of gratitude.  
He who can forget so much graciousness  
should be despised.

KONSTANZE, BLONDE, BELMONTE, PEDRILLO,  
OSMIN  
He who can forget so much graciousness  
should be despised.

PEDRILLO  
If I could ever forget  
how near I was to being strangled,  
and all the other dangers,  
I should run as if my head were on fire.  
He who can forget so much graciousness  
should be despised.

KONSTANZE, BLONDE, BELMONTE, PEDRILLO,  
OSMIN

Wer so viel Huld vergessen kann,  
Den seh' man mit Verachtung an.

BLONDE

Nehmt meinen Dank mit tausend Freuden,  
Herr Bassa, lebt gesund und froh!  
Osmin, das Schicksal will es so,  
Ich muß von dir auf ewig scheiden.  
Wer so wie du nur zanken kann,  
Den seh' man mit Verachtung an!

OSMIN

Verbrennen sollte man die Hunde,  
Die uns so schändlich hintergeh'n.  
Es ist nicht länger anzuseh'n.  
Mir starrt die Zunge fast im Munde,  
Um ihren Lohn zu ordnen an:  
Erst geköpft, dann gehangen,  
Dann gespießt auf heiße Stangen,  
Dann verbrannt, dann gebunden,  
Dann getaucht; zuletzt geschunden.  
*(Er läuft voll Wut ab.)*

KONSTANZE, BLONDE, BELMONTE, PEDRILLO

Nichts ist so häßlich wie die Rache;  
Großmütig, menschlich, gütig sein  
Und ohne Eigennutz verzeihn,  
Ist nur der großen Seelen Sache!

KONSTANZE

Wer dieses nicht erkennen kann,  
Den seh' man mit Verachtung an.

KONSTANZE, BLONDE, BELMONTE, PEDRILLO

Wer dieses nicht erkennen kann,  
Den seh' man mit Verachtung an.

CHOR DER JANITSCHAREN

Bassa Selim lebe lange,  
Ehre sei sein Eigentum.  
Und sein holder Scheitel prange  
Voll von Jubel, voll von Ruhm.  
Bassa Selim lebe lange,  
Ehre sei sein Eigentum! usw.

**ENDE**

CONSTANZE, BLONDE, BELMONTE, PEDRILLO,  
OSMIN

He who can forget so much graciousness  
should be despised.

BLONDE

Accept my joyful thanks a thousand times,  
Pasha, health and happiness to you!  
Osmin, fate so will it that  
I must depart from you forever.  
He who, like you, can only quarrel  
should be despised!

OSMIN

The dogs should be burnt  
who have so disgracefully deceived us.  
I cannot watch it any longer.  
My tongue almost stiffens in my mouth at the thought  
of commanding their reward:  
first beheaded, then hanged,  
then impaled on red-hot spikes,  
then burnt, then bound,  
then immersed; finally flayed.  
*(He leaves in a rage.)*

CONSTANZE, BLONDE, BELMONTE, PEDRILLO

Nothing is as ugly as revenge;  
to be generous, humane, kindly,  
and to forgive mercifully,  
is a quality only of great souls!

CONSTANZE

He who cannot recognize this  
should be despised.

CONSTANZE, BLONDE, BELMONTE, PEDRILLO

he who cannot recognize this  
should be despised.

CHORUS OF JANISSARIES

Pasha Selim, long may he live!  
May honour be his!  
May his gracious brow be crowned  
with jubilation and praise.  
Pasha Selim, long may he live!  
May honour be his! etc.

**END**

*Translation © Peter Branscombe, 1966*